

		AZ:	-01 Stab- Frau Schultz
--	--	-----	------------------------

**Mitteilung-Nr.: 0267/2023/MV**

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Hauptausschuss	18.03.2026	Ö	Kenntnisnahme

**Betreff:**

**Ergebnis Initiative zur Entlastung der  
Verwaltung - kommunales  
Vorschlagswesen zum Bürokratieabbau  
auf drei Ebenen**

**IRIS:**

Moderne Dienstleisterin für die  
Bürger\*innen sein

**Ausgangslage:**

Auf Antrag der Ratsfraktionen von CDU, FDP, **Bürgerfraktion** und BfB/dieBasis, betreffend „Initiative zur Entlastung der Verwaltung - kommunales Vorschlagswesen zum Bürokratieabbau auf drei Ebenen“ vom 07. Juli 2025 zur Ratsversammlung am 22. Juli 2025 wurde folgender Beschluss gefasst:

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt, in Abstimmung mit den anderen kreisfreien Städten des Landes Schleswig-Holstein und unter Berücksichtigung des bereits vereinbarten Entbürokratisierungspakets zwischen dem Land und den kommunalen Spitzenverbänden, einen ähnlichen strukturierten Prozess innerhalb der Stadt zu starten.*

*Ziel ist es, ein verwaltungsinternes Vorschlagswesen einzurichten, bei dem alle Mitarbeitenden aufgefordert sind, Maßnahmen zur Entlastung der Verwaltung zu benennen – auf den folgenden Ebenen:*

*Kommunale Ebene:*

- Welche eigenen Vorschriften, Verfahren oder Satzungen können gestrichen, vereinfacht oder digitalisiert werden?*

*Landesebene:*

- Welche landesrechtlichen Vorgaben erschweren eine flexible oder kosteneffiziente kommunale Praxis und sollten geändert werden?*

*Bundesebene:*

- Welche bundesgesetzlichen Regelungen verursachen vermeidbaren Aufwand und sollten angepasst oder abgeschafft werden?*

Die Umfrage wurde im 4. Quartal 2025 innerhalb der Verwaltung durchgeführt. Die Ergebnisse können der als *Anlage* beigefügten Übersicht entnommen werden.

**Weitere Schritte:**

Auf Grundlage der vorliegenden Ergebnisse wird die Verwaltung in enger Abstimmung mit den kommunalen **Landesverbänden** sowie anderen Kommunen eine vertiefte **Prüfung** und Auswertung der eingegangenen **Vorschläge** vornehmen. Wesentliche Entwicklungen und Erkenntnisse werden in geeigneter Form an die politischen Gremien kommuniziert.

Einzelne interne Themen werden bereits im Rahmen bestehender organisatorischer Prozesse behandelt und weiterentwickelt, zum Beispiel in Form von verwaltungsweiten Workshops zur Aufgaben- und Prozesskritik sowie einem Leitbild **für Führungs- und Zusammenarbeitsgrundsätze**. Parallel wird **geprüft**, in welchen Bereichen kurzfristige **Maßnahmen** umgesetzt werden können, um Effizienzgewinne und **Verwaltungsvereinfachungen** zeitnah realisieren zu können.

**Darüber** hinaus werden konkrete Themen identifiziert und aufbereitet, **über** die eine politische Entscheidung erforderlich ist. Diese werden dem Hauptausschuss entsprechend zur Beratung vorgelegt. Ebenso erfolgt per Bericht eine Information **darüber**, welche Ergebnisse sich aus den internen **Vorschlägen** ergeben haben und welche weiteren Schritte daraus abgeleitet wurden.

Das im Rahmen des Beschlusses angeregte **Prämiensystem** wird aus Gründen der Konsolidierung und Vergleichbarkeit der Ergebnisse nicht berücksichtigt.

Tobias Bergmann  
Oberbürgermeister

**Anlagen:**

- Ergebnis der Umfrage zur Entbürokratisierung